

Von: "Baschi Duerr" <Baschi.Duerr@jsd.bs.ch>

Datum: 3. Januar 2016 um 13:13:57 MEZ

An:

Betreff: **Aktuelles Anschauungsbeispiel Hausbesetzung**

Liebe Kollegen

Dieser aktuelle Fall (siehe unten) dient vielleicht gleich als gutes Beispiel gemäss unserer Besprechung von Ende Jahr in Sachen "politische Einflussaufnahme" - bezüglich sowohl der generellen DV-(RR-)Einflusstiefe als auch der materiellen DV-Meinung (kursiv):

- Rechtlich: Kapo muss im Rahmen der Gesetze und der Verhältnismässigkeit für Ruhe und Ordnung sorgen etc.

> Bezüglich (bzw: ausserhalb) dieser (weiten!) Rahmenbedingungen kein Handlungsspielraum DV oder Kapo!

(- Gesamtregierungsrat: Dürfte sich auch in diesem Fall nicht einmischen.)

- Politisch: *Nach Möglichkeit soll eine mittel- bis längerfristige Besetzung des Gebäudes verhindert werden (keine stabilen "rechtsfreien" Räume).*

> Politische Vorgabe des DV!

- Strategisch: Eine nachhaltige Nichtwiederbesetzung wird nur möglich sein, wenn der Eigentümer die entsprechenden Massnahmen trifft (_____).

> Von DV unterstützte Haltung der PoL!

- Taktisch (EL, DOf etc.): Was an akuter Räumung konkret möglich ist, muss anhand der Gegebenheiten, Mittel etc. vor Ort entschieden werden.

> Keine Einmischung DV oder gar Gesamt-RR (=Kein-Samthandschuh-aber-auch-kein-Haudrauf-Befehl...)!

In diesem Sinne allseits ein erfolgreiches 2016, beste Grüsse, Baschi

Regierungsrat Baschi Dürr

Justiz- und Sicherheitsdepartement des Kantons Basel-Stadt

Departementsvorsteher

Telefon: +41(61)26-77001, E-Mail: Baschi.Duerr@jsd.bs.ch

www.jsd.bs.ch